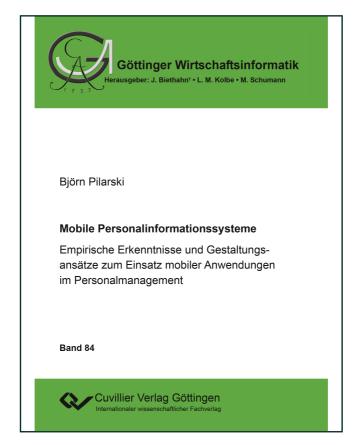


Björn Pilarski (Autor)

Mobile Personalinformationssysteme

Empirische Erkenntnisse und Gestaltungsansätze zum Einsatz mobiler Anwendungen im Personalmanagement



https://cuvillier.de/de/shop/publications/7288

Copyright:

Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentzsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen, Germany

Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: info@cuvillier.de, Website: https://cuvillier.de



Inhaltsverzeichnis

ΑI	bbildungsverzeichnis	XV
Ta	abellenverzeichnis	XIX
ΑI	bkürzungsverzeichnis	XXIII
1	Einleitung	1
	1.1 Motivation	1
	1.2 Zielsetzung und Forschungsfragen	2
	1.3 Positionierung und Forschungsmethodik	4
	1.4 Aufbau der Arbeit	5
2	Grundlagen	9
	2.1 Personalmanagement	9
	2.1.1 Definition und Einordnung	9
	2.1.2 Prozesse im Personalmanagement	12
	2.2 Mobile Business	22
	2.2.1 Definition und Einordnung	22
	2.2.2 Mobile Endgeräte	24
	2.2.3 Mobile Anwendungen	26
	2.3 Mobile Personalinformationssysteme	28
3	Stand der betrieblichen Praxis im Bereich mobiler Personalinformationssysteme	31
	3.1 Einsatz mobiler Personalinformationssysteme in Unternehmen	31
	3.1.1 Forschungsmethodik und Untersuchungsdesign	31
	3.1.2 Ergebnisse der Studie	33
	3.1.2.1 Beschreibung der Stichprobe	33
	3.1.2.2 Einsatz mobiler Personalinformationssysteme	34
	3.2 Marktangebot mobiler Personalinformationssysteme	37
	3.2.1 Forschungsmethodik und Untersuchungsdesign	37
	3.2.2 Ergebnisse der Studie	39
	3.2.2.1 Beschreibung der Stichprobe	39
	3.2.2.2 Unterstützung der HR-Prozesse	39

	3.2.2.3 Technische Umsetzung	41
	3.3 Zwischenfazit	44
1	Stand der Forschung im Bereich mobiler Personalinformationssysteme	45
4	4.1 Methodisches Vorgehen	
	4.2 Ergebnisse des Literatur Reviews	
	4.3 Forschungslücken und zukünftige Forschungsrichtungen	
5	Theoretische Untersuchung von Einsatzmöglichkeiten mobiler	
	Personalinformationssysteme	
	5.1 Kriterien für den Einsatz mobiler Personalinformationssysteme	
	5.1.1 Forschungsmethodik und Untersuchungsdesign	
	5.1.2 Herleitung von Kriterien	
	5.1.2.1 Kriterien aufgrund der Mehrwerte mobiler Anwendungen	
	5.1.2.2 Kriterien aufgrund der Limitationen mobiler Anwendungen	
	5.1.2.3 Weitere Kriterien für den Einsatz mobiler Anwendungen	
	5.1.3 Empirische Evaluation der Kriterien	
	5.1.4 Diskussion der Ergebnisse	
	5.2 Identifikation von Einsatzmöglichkeiten	60
	5.2.1 Einsatzmöglichkeiten in Prozessen zum Steuern der Mitarbeiterbereitstellung	
	5.2.1.1 Personalbedarfsplanung	
	5.2.1.2 Personalbeschaffung	61
	5.2.1.3 Personaleinsatz	63
	5.2.1.4 Personalentwicklung	64
	5.2.1.5 Personalfreisetzung	64
	5.2.2 Einsatzmöglichkeiten in Prozessen zum Steuern der Mitarbeiterleistungsbereitschaft .	65
	5.2.2.1 Personalführung und -motivation	65
	5.2.2.2 Personalvergütung	66
	5.2.2.3 Personalbeurteilung	66
	5.2.3 Einsatzmöglichkeiten in Querschnittsprozessen	67
	5.2.3.1 Personaladministration und -betreuung	67
	5.2.3.2 Personalcontrolling	68
	5.2.4 Diskussion der Ergebnisse	69
	5.3 Zwischenfazit	71

Inhaltsverzeichnis



6	Empirische Untersuchung zu Einsatzmöglichkeiten, Wirkungen und Rahmenbedingung	jen
	mobiler Personalinformationssysteme	73
	6.1 Forschungsmethodik und Untersuchungsdesign	73
	6.1.1 Grundsatzentscheidungen zum Untersuchungsdesign	73
	6.1.2 Befragung von Anwenderunternehmen mobiler Personalinformationssysteme	74
	6.1.2.1 Methodische Ausrichtung	74
	6.1.2.2 Aufbau des Interviewleitfadens	75
	6.1.2.3 Vorbereitung und Durchführung der Interviews	76
	6.1.3 Befragung von Herstellern mobiler Personalinformationssysteme	78
	6.1.3.1 Methodische Ausrichtung	78
	6.1.3.2 Aufbau des Interviewleitfadens	78
	6.1.3.3 Vorbereitung und Durchführung der Interviews	79
	6.2 Ergebnisse der Studien	80
	6.2.1 Einsatzmöglichkeiten mobiler Personalinformationssysteme	80
	6.2.1.1 Aktueller Einsatz in Prozessen zum Steuern der Mitarbeiterbereitstellung	81
	6.2.1.2 Aktueller Einsatz in Prozessen zum Steuern der Mitarbeiterleistungsbereitschaf	t 82
	6.2.1.3 Aktueller Einsatz in Querschnittsprozessen	83
	6.2.1.4 Weitere Einsatzmöglichkeiten mobiler HR-Anwendungen	84
	6.2.1.5 Zusammenfassung der Einsatzmöglichkeiten	86
	6.2.2 Zukünftige Bedeutung mobiler Personalinformationssysteme	87
	6.2.3 Wirkungen mobiler Personalinformationssysteme	89
	6.2.3.1 Wirkungen in Prozessen zum Steuern der Mitarbeiterbereitstellung	90
	6.2.3.2 Wirkungen in Prozessen zum Steuern der Mitarbeiterleistungsbereitschaft	94
	6.2.3.3 Wirkungen in Querschnittsprozessen	95
	6.2.3.4 Weitere Wirkungen	98
	6.2.4 Rahmenbedingungen des Einsatzes mobiler Personalinformationssysteme	99
	6.2.4.1 Technische Rahmenbedingungen	99
	6.2.4.2 Organisatorische Rahmenbedingungen	100
	6.2.4.3 Externe Rahmenbedingungen	102
	6.3 Diskussion der Ergebnisse	104
	6.4 Zwischenfazit	108
7	Prototypische Entwicklung mobiler Personalinformationssysteme	109
	7.1 Forschungsmethodik und Untersuchungsdesign	

7.1.1	1 Grundsatzentscheidungen zum Untersuchungsdesign	109
7.1.2	2 Technische Umsetzung der Prototypen	111
7.1.3	3 Aufbau und Durchführung der Evaluationsstudien	112
7.2 Mo	biRecruit: Prototyp zum Unterstützen des Rekrutierungsprozesses	113
7.2.1	1 Problemstellung der Personalbeschaffung	114
7	2.1.1 Schwachstellen des Rekrutierungsprozesses in Unternehmen	114
7	2.1.2 Theoretische Fundierung des Problems	116
7	2.1.3 Anforderungen an mobile PIS zum Unterstützen des Rekrutierungsprozesses	119
7.2.2	2 Konzeption und Entwicklung des Prototyps	120
7	2.2.1 Ableitung von Designprinzipien	120
7	2.2.2 Implementierung der Instanz	122
7.2.3	3 Evaluation des Prototyps	129
7	2.3.1 Evaluationsergebnisse	129
7	2.3.2 Implikationen für die Designprinzipien	133
7.3 Mo	bbFIS: Prototyp zur Distribution HR-bezogener Führungsinformationen	135
7.3.1	1 Problemstellung der Distribution von HR-Informationen an Führungskräfte	135
7	3.1.1 Schwachstellen stationärer HR-Führungsinformationssysteme	135
7	3.1.2 Theoretische Fundierung des Problems	137
7	3.1.3 Anforderungen an mobile PIS zur Distribution von Führungsinformationen	138
7.3.2	2 Konzeption und Entwicklung des Prototyps	139
7	7.3.2.1 Ableitung von Designprinzipien	139
7	3.2.2 Implementierung der Instanz	141
7.3.3	3 Evaluation des Prototyps	150
7	7.3.3.1 Evaluationsergebnisse	150
7	7.3.3.2 Implikationen für die Designprinzipien	154
7.4 Th	reeSixty: Prototyp zum Unterstützen der Kompetenzerfassung	155
7.4.1	1 Problemstellung der Kompetenzerfassung	155
7	7.4.1.1 Schwachstellen des Kompetenzerfassungsprozesses	155
7	7.4.1.2 Theoretische Fundierung des Problems	158
7	7.4.1.3 Anforderungen an mobile PIS zum Unterstützen der Kompetenzerfassung	161
7.4.2	2 Konzeption und Entwicklung des Prototyps	162
7	7.4.2.1 Ableitung von Designprinzipien	162
7	4.2.2 Implementierung der Instanz	165

Inhalt

		0/
tsverzeichnis	XIII	
7.4.3 Evaluation des Prototyps	173	
7.4.3.1 Evaluationsergebnisse	173	

		7.4.3.1 Evaluationsergebnisse	173
		7.4.3.2 Implikationen für die Designprinzipien	180
	7.5	Diskussion der Ergebnisse	182
	7.6	Zwischenfazit	185
8	Sch	lussbetrachtung	187
	8.1	Zentrale Ergebnisse der Arbeit	187
	8.2	Implikationen für Wissenschaft und Praxis	189
	8.3	Weiterer Forschungsbedarf und Ausblick	191
Li	teratı	ırverzeichnis	193
Αı	nhang]	217
	A1	Kurzinformationen zur Studie zum aktuellen Einsatz mobiler Personalinformationssysteme	217
	A2	Fragebogen zur Studie zum aktuellen Einsatz mobiler Personalinformationssysteme	218
	А3	Statistische Tests zur Studie zum aktuellen Einsatz mobiler Personalinformationssysteme.	221
	A4	Anbieter- und Anwendungsübersicht der Marktanalyse	223
	A 5	Prozessunterstützung der in der Marktanalyse untersuchten Anwendungen	225
	A6	Anwendungsfallunterstützung der in der Marktanalyse untersuchten Anwendungen	228
	A7	Definition der Anwendungsfälle in der Marktanalyse	232
	A8	Kurzinformationen zur Befragung von Anwenderunternehmen mobiler Personalinformationssysteme	234
	A9	Interviewleitfaden zur Befragung von Anwenderunternehmen mobiler Personalinformationssysteme	235
	A10	Kurzinformationen zur Befragung von Herstellern mobiler Personalinformationssysteme	237
	A11	Interviewleitfaden zur Befragung von Herstellern mobiler Personalinformationssysteme	238
	A12	Funktionsanalyse stationärer MSS-Systeme	240
	A13	Evaluationsstudie: Kurzinformation zum Projekt (Anlage zum Anschreiben)	242
	A14	Evaluationsstudie: Interviewleitfaden	244